



Der Bürgermeister

Öffentliche Beschlussvorlage 029/2007

Dezernat III, gez. Dr. Robers

Federführung:

51-Wirtschaftliche Jugendhilfe

Datum:

14.02.2007

Produkt:

51.03 Beratungs- und Betreuungsleistungen

Beratungsfolge:

Sitzungsdatum:

Ausschuss für Jugend, Familie, Senioren und Soziales

27.02.2007

Entscheidung

Integration jugendlicher Spätaussiedler

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, das Projekt „Integration jugendlicher Spätaussiedler“ des Sozialdienstes kath. Frauen e.V. für die Zeit vom 01.03.2007 bis 28.02.2008 vorbehaltlich der Mittelbereitstellung im Haushalt mit 8.200,00 € zu fördern.

Finanzielle Auswirkungen:

Objektbezogene Einnahmen	Gesamtkosten Maßnahme	Objektzuschüsse (Zusch., Beiträge)	Eigenanteil	Jährliche Folgekosten
	8.200,00 €			

Sachverhalt:

Der Ortsverein Coesfeld des Sozialdienstes kath. Frauen hat mit Schreiben vom 28.11.2006 einen städtischen Zuschuss zur Fortführung des Projektes „Integration jugendlicher Spätaussiedler“ in Höhe von 8.200,00 € beantragt. Dieser Zuschussantrag ist der Sitzungsvorlage beigelegt. Ebenfalls beigelegt ist der Jahresbericht 2006/2007 über die Arbeit mit den Aussiedlerjugendlichen. Letztmalig hat der SkF am 13.09.2005 über seine Arbeit im Ausschuss berichtet.

In Jahre 2006 wurde ein Zuschuss in Höhe von 8.200,00 € gewährt.

Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, das Projekt auch im Jahre 2007 zu unterstützen.

Gemäß § 71 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII in Verbindung mit § 5 Abs. 2 der Satzung für den Fachbereich Jugend und Familie der Stadt Coesfeld ist der Ausschuss für Jugend, Familie, Senioren und Soziales für die Entscheidung zuständig.

Die Mittel sind veranschlagt im Teilergebnisplan Produkt 51.08 Ziffer 15 (S. 305 des Haushalts).

Anlagen:

Antrag vom 28.11.2006

Bericht für den Zeitraum 03/2006 – 02/2007

Zahlenmäßige Übersicht für 2006